

Vorwort = Avant-Propos

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Wasser- und Energiewirtschaft = Cours d'eau et énergie**

Band (Jahr): **53 (1961)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

VORWORT

*Dieses Doppelheft ist auf Ersuchen des Schweizerischen Nationalkomitees für große Talsperren den
Talsperren in der Schweiz*

gewidmet, und wir haben uns über diese an uns gerichtete Bitte sehr gefreut. Für die verantwortliche Gestaltung dieses Sonderheftes wurde vom Nationalkomitee eine kleine Redaktionskommission bezeichnet, bestehend aus Obering. O. Rambert, Vizedirektor der Elektro-Watt AG., Zürich, Obering. O. Frey-Baer der Motor-Columbus AG, Baden, und Ing. G. A. Töndury, Zürich, Redaktor der Zeitschrift als Vorsitzender.

Anläßlich des vom 26. Juni bis 2. Juli 1961 in Rom zur Durchführung gelangenden

VII. Internationalen Kongresses für große Talsperren

wird vom Schweizerischen Nationalkomitee sämtlichen Kongreßteilnehmern ein solches Heft überreicht, um die vielen Fachleute aus aller Welt auf unsere Verhältnisse im Talsperrenbau hinzuweisen. Da diese weltweite Organisation, der heute 45 Nationen angehören, bisher nur Französisch und Englisch als Kongreß-Sprachen anerkannt hat, werden ausnahmsweise sämtliche Artikel dieses Heftes in französischer Sprache erscheinen, und wir hoffen auf das wohlwollende Verständnis unserer deutschsprachigen Leser. Die Kongreßteilnehmer erhalten zudem noch einen Textauszug in englischer Sprache. Sämtliche Bilderlegenden und das Verzeichnis der schweizerischen Talsperren sind in französischer, deutscher und englischer Sprache gesetzt, so daß wir hoffen, trotzdem allen unseren vielen Abonnenten das Studium der hier behandelten Talsperrenprobleme zu erleichtern.

Möge dieses Heft durch dessen besonders weite Verbreitung unsere großen Anstrengungen auf diesem Gebiete und die beachtlichen Leistungen im schweizerischen Talsperrenbau in das richtige Licht rücken.

REDAKTION

AVANT-PROPOS

*A la demande du Comité National suisse des grands barrages, ce numéro est entièrement consacré aux
barrages en Suisse*

et c'est bien volontiers que nous avons accédé à cette demande. L'élaboration de ce numéro spécial a été entreprise sous la responsabilité d'un petit Comité de Rédaction, composé de MM. O. Rambert, vice-directeur de la S. A. Electro-Watt, Zurich, O. Frey-Baer, ingénieur en chef S. A. Motor-Columbus, Baden, et G. A. Töndury, ingénieur, rédacteur de notre Revue, président de ce Comité.

A l'occasion du

VII^e Congrès International des Grands Barrages,

qui se tiendra à Rome, du 26 juin au 2 juillet 1961, tous les congressistes recevront un exemplaire du présent fascicule, offert par le Comité National Suisse, afin que les nombreux spécialistes du monde entier soient renseignés sur ce qui s'est fait et se fait dans ce domaine en Suisse. Etant donné que cette organisation mondiale, dont 45 nations font actuellement partie, n'a adopté jusqu'ici comme langues officielles que le français et l'anglais, tous les articles de ce fascicule sont rédigés en français. Nous espérons que nos lecteurs de langue allemande tiendront compte de cette circonstance particulière. Les congressistes recevront en outre un extrait en langue anglaise. Toutes les légendes des illustrations, ainsi que la liste des barrages suisses, sont en français, en anglais et en allemand, ce qui facilitera à nos nombreux abonnés l'étude des problèmes des barrages traités.

Grâce à sa large diffusion, ce numéro spécial doit permettre à chacun d'apprécier les grands efforts déployés dans ce domaine et les performances remarquables dans la construction des barrages suisses.

LA REDACTION